## Die 'fremde Wirkung' (Agricola) als Vorbote des Registercrescendo

Ab dem 18. Jahrhundert übernahm die Orgel mancherorts in der Klostermusik die Rolle des Orchesters. War also die Orgel der Vorbote des späteren Orchestercrescendo oder wurde die Orgel, wie manche behaupten, zum dekadenten Abklatsch des Orchesters?

Verweis auf Ochsenhausen, Gabler 1739 sowie auf Ansbach, Wiegleb 1739: Gekoppelte Plena führen dort zu Crescendo- und Decrescendoverläufen;

THESE: Die sukzessive Summation von *Unterscheidlichen* konnte im 18ten Jahrhundert von den Organisten erprobt werden und dann, wenn sie häufig zugleich Kapellmeister waren, gemäß diesen Erfahrungswerten auf das Orchester übertragen werden.

Die Schwellwirkung war bereits in der Barockzeit in Spanien und England bekannt; siehe auch Ansbach, Wiegleb-Orgel

Demonstration des Registercrescendo